

40 Jahre Leuebuebe

IG SCHWEIZER BLASKAPELLEN

Die Blaskapelle Leuebuebe Züri wurde 1967 als Hausmusik der Brauerei Löwenbräu Zürich ins Leben gerufen.

Von Otto Truttmann

Die Blaskapelle Leuebuebe Züri feierten ihr 40-Jahr-Jubiläum mit einer Jubiläumsreise nach Österreich und einem Oktoberfest im Stammlokal Helvetiaplatz Zürich.

Die monatlich stattfindenden Frühschoppenkonzerte der Leuebuebe sind fester Bestandteil der Musikszene der Stadt Zürich. Einmal monatlich ausser im Juli und August spielt die Blaskapelle jeweils am ersten Sonntag im Monat ab 10.30 Uhr zum Frühschoppen auf, immer unter dem Motto «Böhmische Romantik – Mährisches Feuer».

Diese Frühschoppentradition begann 1974 im Restaurant Falkenschloss in Zürich und wurde in den Restaurants Du Nord und in der Brasserie Federal im Hauptbahnhof fortgesetzt. Die Kapelle kann auf insgesamt 300 Frühschoppenkonzert in Zürich zurückblicken. Auch an anderen geselligen Anlässen wie Firmenjubiläen, Geburtstagen, Zunftbällen erfreut die Zürcher Blaskapelle das Publikum mit ihrem breit gefächerten Repertoire.

Drei Jahre nach der Gründung fusionierten die «Leuebuebe» 1970 mit der Züricher Artilleriemusik Alte-Garde.

Abwechslungsreiche Reise

Zu ihrem 40-Jahr-Jubiläum schenkten sich die Leuebuebe eine 10-tägige Reise nach Kärnten und in die Steiermark. Hier der Bericht: «Am 13. September trafen sich 26 Reisewillige in Zürich und in Adliswil und fuhren über Feldkirch, Innsbruck und das Zillertal nach Maria-Wörth am Wörthersee.



Konzert beim ORF in Kärnten (A).

Im Hotel Seewirt bezogen wir unser erstes Quartier. Von dort aus konnten wir viele Sehenswürdigkeiten besichtigen. Eindrücklich waren das herrliche Panorama über den Wörthersee ab dem Pyramidenkogel, ein Besuch der Herbstmesse in Klagenfurt, des Wachsfigurenkabinetts auf dem Schloss Rossegg und der Adlerflugshow auf der Burg Landskron.

Auch stand eine Wörtherseerundfahrt auf dem Programm. Wir kamen in den Genuss von vielen kulinarischen Höhepunkten und liessen es uns nicht nehmen, die Mitreisenden und unzählige Gäste selber mit Musik zu verwöhnen. So spielten wir an der Klagenfurter Herbstmesse vor einem Infostand und auf der Bühne des ORF 3. Auch auf der Burg Landskron musizierten wir für eine Hochzeitsgesellschaft. Ebenso umrahmten wir die Seerundfahrt mit schmissiger Musik und boten den Besuchern des Swiss-Miniatur-ähnlichen Minimundus in Klagenfurt ein Ständchen. Der Abschluss des Aufenthalts in Kärnten bildete ein Konzert auf der Seeterrasse des Hotels.

Weiter gings in die Steiermark mit einem Abstecher zu den Obir Tropf-



steinhöhlen. In Frauental logierten wir im Hotel Sorgerhof. Auch hier konnten wir vieles besichtigen, so die Stadt Graz und weitere Ortschaften, Museen und Weingüter. Höhepunkt war die Ausfahrt mit 13 alten Traktoren durch das schöne Schilcherland und die Fahrt mit dem berühmten Stainer Flascherzug.

In der Steiermark spielten wir ebenfalls an verschiedenen Orten auf, so beim berühmten Jagawirt in St. Stefan ob Stainz, anlässlich des Besuchs des Weinbaumuseums des Schlosses Gamlitz und nach der Fahrt mit dem Flascherzug. Nach zehn erlebnisreichen Tagen ging die insgesamt 2088 km lange Reise über viele schöne Orte zurück in die Schweiz.»

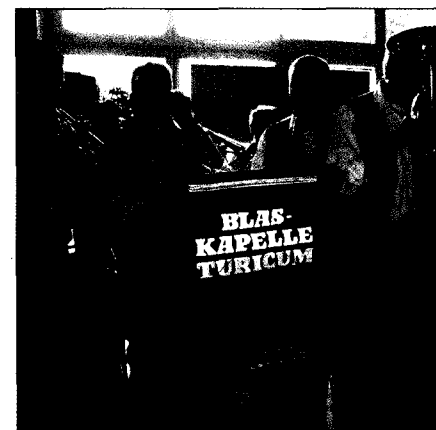
Jubiläumstubete

Ihr 40-Jahr-Jubiläum feierten die Leuebuebe anlässlich ihres traditionellen Frühschoppenkonzerts am 7. Oktober im Rahmen einer Stubete mit zwei weiteren Formationen: der Blaskapelle Turicum und der Ländlerkapelle Andy Camenzind. Der Bläser Camenzind spielte früher selber als Klarinetten- und Saxofonspieler aktiv bei den Leuebuebe mit.

ISB-Vizepräsident Ueli Schaad gratulierte im Namen des Blaskapellenverbandes und überreichte einen guten Tropfen zum Wohle der Jubilare.



Die Blaskapelle Leuebuebe Züri im Jubiläumsjahr.



Gesamtchor am Jubiläumsanlass in Zürich.